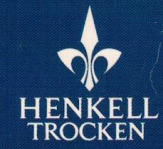




# HAFEN CUP '89

EUROPAMEISTERSCHAFT DER  
PROFESSIONALS IN DEN  
STANDARD-TÄNZEN 1989  
30. 09. '89  
CONGRESS CENTRUM HAMBURG  
SAAL 3





# GRUSSWORT

Verehrte Gäste,  
liebe Freunde des Professional-Tanzsports,

ich freue mich, daß Michael Wendt und sein Team auch in diesem Jahr wieder ein internationales Professional-Turnier in Hamburg veranstaltet, nämlich die Europameisterschaft in den Standardtänzen 1989

Das PTA hat die Austragung dieser wichtigen Meisterschaft um so lieber an die Tanzschule Wendt vergeben, als die letzten Turniere in Hamburg gezeigt haben, daß nicht nur ein kompetenter Veranstalter sondern auch ein fachkundiges Publikum vorhanden ist. Ich bin sicher, Sie werden einen großartigen Abend erleben, an dem Sie Höchstleistungen des Tanzsports zu sehen bekommen. Honorieren Sie die Leistungen der Paare und des Veranstalters mit Ihrem Applaus.

Ein traditioneller Austragungsort für große Turniere in Hamburg ist mittlerweile das CCH. Alle Turnierpaare und Gäste wissen diesen Rahmen zu schätzen und freuen sich sicherlich schon auf einen interessanten und spannenden Wettkampf unter der Leitung von Michael Wendt.

Ich hoffe, daß auch dieser Abend wieder für alle Teilnehmer und für alle Gäste eine unvergeßliche Erinnerung bleiben wird.

Herzlichst Ihr

Karl Breuer  
(Leiter PTA)



# GRUSSWORT

Sehr verehrte Gäste,

im Rahmen des Geburtstages „800 Jahre Hamburger Hafen“ treffen heute abend im Congress Centrum Hamburg die besten Professionalen Tanzpaare aus allen europäischen Wind-Richtungen tänzerisch aufeinander. Dieses bedeutet, daß Sie die Freude haben werden, nicht nur den größten Teil der tanzsportlichen Weltelite sondern in Hamburg zum ersten Mal auch Paare von der „anderen Seite der Elbe“ beobachten zu können. Wir heißen alle Tänzerinnen und Tänzer in Hamburg willkommen und wünschen ihnen den Erfolg, den sie sich erhoffen und erwünschen. Mögen Sie, sehr verehrtes Publikum, einen wunderschönen und erlebnisreichen Abend haben und sich am HAFEN CUP '89 erfreuen! Besonders danken wir auch der Sportredaktion unseres Norddeutschen Rundfunks: Sie alle können am morgigen Sonntag Nachmittag bei NDR 3 wieder einmal „in der ersten Reihe sitzen“, um die Aufzeichnung des Hafen Cups zu genießen.

Michael Wendt – Veranstalter



# GRUSSWORT

Liebe Teilnehmer, liebe Gäste,

gerne habe ich die Schirmherrschaft des Hafencups 1989, der Europameisterschaft der Professionals in den Standardtänzen übernommen.

Wieder einmal treffen sich Tänzerinnen und Tänzer aus vielen Ländern hier bei uns in Hamburg, um im fairen Wettbewerb die Besten zu ermitteln. In diesem Jahr, in dem wir den 800. Geburtstag Hafen Hamburg feiern, gibt es viele internationale Veranstaltungen in unserer Stadt, auch viele sportliche Großereignisse. Diese Europameisterschaft gehört dabei zu einem der Glanzlichter. Verbindet sich doch an diesem Abend sportliche Höchstleistung und Fantasie mit Schönheit, Rhythmus und Harmonie zu einem besonders beeindruckenden Erlebnis.

Herrn Michael Wendt danke ich für sein Engagement und die Mühe, die er sich mit der Vorbereitung dieses Europäischen Tanzturniers gemacht hat.

Ich bin sicher, daß wir im Congress Centrum Hamburg einen großartigen sportlichen Abend und einen festlichen Ball erleben werden. Ich wünsche allen Turnierteilnehmern viel Erfolg und allen Gästen viel Freude.

Mit freundlichen Grüßen

*Helga Elstner*

Helga Elstner  
(Präsidentin der Bürgerschaft der Freien und Hansestadt Hamburg, Schirmherrin des Hafencups)



# GRUSSWORT

Grüßwort anläßlich der Europameisterschaft der Professionals in den Standardtänzen

Mit der Europameisterschaft der Professionals in den Standardtänzen ist es erneut gelungen, eine international hochklassige Tanzsport-Veranstaltung nach Hamburg zu holen. Im Jahr des 800. Hafengeburtstages erwartet Zuschauer und Teilnehmer ein Abend mit ebensoviel Schwung wie Klasse.

Tanzen – das ist eine begeisternde Mischung aus Sport und Show. Professioneller Tanzsport hat sein eigenes Flair und fordert von den teilnehmenden Paaren ein Höchstmaß an Konzentration und Leistungsbereitschaft. Die Europameisterschaften in den Standardtänzen garantieren den Zuschauern einen erlebnisreichen Abend mit Darbietungen der Weltklasse.

Mein besonderer Dank gilt dem Veranstalter Michael Wendt, dem es einmal mehr gelungen ist, einen Tanzsport-Höhepunkt nach Hamburg zu holen.

Im Namen des Hamburger Sport-Bundes begrüße ich alle Zuschauer und wünsche den Teilnehmern den angestrebten Erfolg.

*Dr. Friedel Gütt*

Dr. Friedel Gütt  
Präsident Hamburger Sport-Bund e. V.

## STARTLISTE

BELGIEN	Jean-Pierre und Dorine De Pelsmacker Peter und Sabine Ekkart	Melle Mortsel
CSSR	Dobromil Novacek und Gabriela Brouckova	Prag
DÄNEMARK	Glen Weiß und Maja Serve Gert Schyberg und Carina Olsen	Kopenhagen Kopenhagen
DDR	Jens Jörgens und Kerstin Jörgens-Neubert Mario Meißner und Sabine Weigert	Karl-M-S Karl-M-S
ENGLAND	John Wood und Anne Lewis Marcus und Caren Hilton	London Rochdale
FINNLAND	Tapio und Pia Eloma Seppo Kaltiainen und Siisa Kinnunen	Helsinki Helsinki
ITALIEN	Giordana Vanone und Katia Antonioli Luciano und Anna Caterino	Remanzacco Finale Ligure
NIEDERLANDE	Paul Reyn und Fineke Raps Ruud und Truus Ritzer	Amsterdam Zeist
ÖSTERREICH	Manfred Stiglitz und Sylvia Hahn	Wien
POLEN	Krzysztof Wasilewski und Karolina Felka	Warschau
SCHOTTLAND	Steve und Carol Powell John Vyse und Jennifer Buchanan	Croydon Croydon
SCHWEDEN	Hans und Ingela Olsen	Haninge
SCHWEIZ	Bruno Schellenberg und Romy Biedermann Gerard Binnendijk und Gina Heller	Dübendorf Liesetal
UDSSR	Juris und Biruta Baumanis Albert und Tatjana Lysenko	Moskau Moskau
BRD	Oliver und Martina Wessel-Therhorn Michael Hull und Patsy Hull-Krogull	Düsseldorf Osnabrück